

## Germanen können Spitzenreiter nicht stoppen - 0:3

Von Michael Steyski am 09. Oktober 2011 19:38

**DATTELN. Nach dem Wechsel fielen die Tore: A-Ligist SF Germania I musste dem Spitzenreiter SG Suderwich mit 0:3 (0:0) gratulieren.**



Hart umkämpfter Ball: die Germanen Ismail Saritas (r.) und Dennis Ayllon Castano (l.) im Duell mit ihren Suderwicher Gegenspielern. Foto: Andre Hilgers

Logisch, dass Germanen-Trainer Norbert Sander hinterher bedient war. „Wir haben uns auf eigenem Platz auskontern lassen. Dafür haben wir definitiv keinen Punkt verdient gehabt.“ Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen und demnach stand's verdient 0:0. Nach dem Wechsel gaben zunächst die Gastgeber im Ostring-Stadion die Marschrichtung vor. Oftmals machten sich die Germanen durch kompliziert gespielte Bälle selbst das Leben schwer. Der konsequente Abschluss fehlte. Ärgerlich: In der 65. Minute fingen sich die Hausherren das 0:1. Suderwichts Markus Widera hatte den Ball von außen in den Strafraum geflankt, Sven Kuginna köpfte den Ball ein. Es kam noch schlimmer. SG-Kapitän Christoph Meyer lief aus rund 30 Metern aufs Dattelner Tor von Rafael Schreckenberger zu. Aus elf Metern zog er ab und erhöhte auf das 2:0 (79.). Kurz vor Feierabend verluden der eingewechselte Ralf Schmitt sowie Meyer, der zum 3:0-Endstand traf, den Germania-Schlussmann.

**SF Germania I:** Schreckenberger - Erdogan, Makowski, Moll, Gatberg (75. Fricke), Ayllon Castano, Karakabak, Del Puerto Schillo (15. Kubitsch), Wienecke, Vesiqi (46. Akti), Saritas

**SG Suderwich:** Mühlen - Hajduczek, Hoppmann (30. Klose), Szatka (77. Ayakatik) , Malyar, Eggermann, Widera, Kuginna, Senkowski (75. Schmitt), Ortmann, Meyer